



"Deutscher Bauherrenpreis in Berlin

"Deutscher Bauherrenpreis" in Berlin
Sonderpreis "Denkmalschutz im Wohnungsbau" für die Sanierung der Hoffmann-Bauten im Schillerpark
Denkmalschutz und Denkmalpflege verbindet man zuerst mit Schlössern, Kirchen und Bürgerhäusern. Wir wissen aber auch, dass Wohnsiedlungen Welterbestatus genießen, wie z.B. hier in Berlin die sechs Siedlungen der Berliner Moderne. Das Bewusstsein für den Denkmalwert von Siedlungen zu schärfen, auch das gehört zum Satzungsauftrag der Stiftung, damit erläuterte Gerhard Eichhorn vom Vorstand der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD) das Engagement der privaten Denkmalstiftung, den Sonderpreis "Denkmalschutz im Wohnungsbau" im Rahmen des "Deutschen Bauherrenpreises" zu verleihen.
Der "Deutsche Bauherrenpreis" 2013/14 wird in diesem Jahr am Mittwoch, den 18. September 2013 ab 18.30 Uhr im Radialsystem V in der Holzmarktstraße 33 in 10243 Berlin verliehen. Die Jury unter Vorsitz von Professor Christiane Thalgott zeichnet zehn Projekte mit dem seit 1986 alle zwei Jahre vergebenen Preis aus, zehn weitere Projekte erhalten eine besondere Anerkennung. Die Preisträger ermittelte die Arbeitsgruppe KOOPERATION des GdW Bundesverbandes deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen, des Bundes Deutscher Architekten BDA und des Deutschen Städtetages DST in Zusammenarbeit mit dem Bund Deutscher Landschafts-Architekten BDLA und der Deutschen Stiftung Denkmalschutz DSD.
Der Sonderpreis "Denkmalschutz im Wohnungsbau" wird für die Sanierung der denkmalgeschützten Hoffmann-Bauten im Schillerpark in Berlin vergeben. Die Wohnanlage in der Welterbe-Pufferzone wurde von der Berliner Bau- und Wohnungsgenossenschaft eG vorbildlich modernisiert und instand gesetzt. Dem Votum der Jury zufolge ist "die Sanierung der Hoffmann-Bauten ein auszeichnungswürdiges Beispiel dafür, wie Sozialarbeit, Energieeffizienz, substanzschonende Sanierung und Denkmalpflege wirkungsvoll zu tragbaren Kosten und Mieten miteinander verbunden werden können."
Die Auslober des Deutschen Bauherrenpreises wollen zu einer erneuten Qualitätsoffensive im Wohnungsbau beitragen, während der Denkmalschutz-Sonderpreis in diesem Rahmen die oft unterschätzten positiven Impulse der Denkmalerhaltung und Altbausanierung für die Städte und Kulturlandschaften deutlicher bewusst machen möchte. Baudenkmale geben Städten und Dörfern ihr unverwechselbares Gesicht, ihr Erhalt und Unterhalt ist ressourcenschonend und schafft im Handwerk qualifizierte Arbeitsplätze.
Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Schlegelstraße 1
53113 Bonn
Telefon: 0228 / 90 91-0
Telefax: 0228 / 90 91-109
Mail: info@denkmalschutz.de
URL: <http://www.denkmalschutz.de>

Pressekontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

denkmalschutz.de
info@denkmalschutz.de

Firmenkontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

denkmalschutz.de
info@denkmalschutz.de

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist inzwischen zur größten Bürgerinitiative in Sachen Denkmalschutz in Deutschland gewachsen. Die Stiftung hilft vor allem dort, wo öffentliche Mittel nicht ausreichend zur Verfügung stehen. So konnten viele fast verloren geglaubte Kulturschätze in ganz Deutschland bewahrt werden. Dass dies gelang, ist vor allem den über 200.000 Förderern zu verdanken.